

Jtem wegen Doctor [med. Johann Balthasar] Wyssen [=Wyss, von Zug], so von [dem 1643 verstorbenen Hptm. Hans] Menner s[el., von Baar] empfangen 200 und etlich fr. die erschiessend auch dem Jtten ... [3.] Jtem heüschte er dan noch ettwas wegen der Zween Soldaten Von Baar, denen er 7 Kr. habe besoldung geben, und h. Jtten Jmme Versprochen ein Nachzug Zuthun".

AH 149, 5^F (aufgeklebt)

149/5

1635 Februar 23.

A

AUFSTELLUNG DER RÜCKSTELLUNGEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, IN ZUSAMMENHANG MIT DER FINANZIERUNG DES BAUS] EINER REUSSBRÜCKE [BEI SINS]¹

<i>"An Eydtgnossischen dickhen</i>	<i>90 gl 2 ss²</i>
<i>An Crützdickhen</i>	<i>100 gl²</i>
<i>An goldt</i>	<i>146 gl 5 ss³</i>
<i>Wytters An goldt halben dublen.</i>	<i>202 gl 20 ss³</i>
<i>Jtem An goldt</i>	<i>130 gl³</i>
<i>S.^a</i>	<i>677 gl 27 ss</i>
<i>Jtem 12 dublen</i>	<i>81 gl⁴</i>
<i>SS.rum</i>	<i>758 gl 27 ss"</i>

Nachträglicher Vermerk: "Von der Jarrechnung [der Stadt Zug] 1635 Jn [den Schatz]thurn thon

A.^o 1640 An die Rüssbrugg gewendt."

- 1) Mit dem Neubau dieser Brücke begann die Stadt Zug freilich erst im Jahre 1640, s. KDM Aargau V 487f.
- 2) Ganzer Eintrag durchgestrichen und am Rand nachträglich vermerkt "Rüssbruggen".
- 3) Am Rand der nachträgliche Vermerk: "Russbruggen".
- 4) s. Anm. 2

AH 149, 5^V (aufgeklebt)